

Weitere Halter-Eintragungen

Das Fahrzeug ist heute mit dem amtlichen Kennzeichen _____ umgeschrieben worden auf:

Vorname, Name (ggf. auch Geburtsname), Firma _____

Wohnort/Firmensitz am Tag der Umschreibung _____ geb. am _____

Postleitzahl und Ort, Datum _____

Stempel _____

Zulassungsstelle _____

Unterschrift _____

Das Fahrzeug ist heute mit dem amtlichen Kennzeichen _____ umgeschrieben worden auf:

Vorname, Name (ggf. auch Geburtsname), Firma _____

Wohnort/Firmensitz am Tag der Umschreibung _____ geb. am _____

Postleitzahl und Ort, Datum _____

Stempel _____

Zulassungsstelle _____

Unterschrift _____

Bei Vermerk der vorübergehenden Stilllegung im Brief gilt das Fahrzeug als endgültig aus dem Verkehr gezogen, wenn es vor Ablauf von 18 Monaten nicht wieder in Betrieb genommen wird. Soll das Fahrzeug danach wieder in den Verkehr gebracht werden, ist nach § 27 Abs. 7 StVZO der unbrauchbar gewordene Brief zur Einziehung vorzulegen und ein neuer Brief unter Beibringung eines neuen Gutachters eines amtlich anerkannten Sachverständigen auszustellen.

Stilllegung	Wiederinbetriebnahme	Stilllegung	Wiederinbetriebnahme
am _____ Stempel _____ Unterschrift _____	am _____ Stempel _____ Unterschrift _____	am _____ Stempel _____ Unterschrift _____	am _____ Stempel _____ Unterschrift _____
am _____ Stempel _____ Unterschrift _____	am _____ Stempel _____ Unterschrift _____	am _____ Stempel _____ Unterschrift _____	am _____ Stempel _____ Unterschrift _____
am _____ Stempel _____ Unterschrift _____	am _____ Stempel _____ Unterschrift _____	am _____ Stempel _____ Unterschrift _____	am _____ Stempel _____ Unterschrift _____



Fahrzeugbrief

Das Fahrzeug ist heute mit dem amtlichen Kennzeichen **SW-DDS41** zum Verkehr zugelassen worden für:

Vorname, Name (ggf. auch Geburtsname), Firma **LUDWIG EICHELHANN GMBH**

Wohnort/Firmensitz am Tag der Zulassung **74410 WETTER** geb. am _____

Postleitzahl und Ort, Datum **97421 SCHWEINFURT, 18.02.2005**

Stempel **LANDRAEISAMT SCHWEINFURT**

Zulassungsstelle **[Signature]**

Unterschrift _____

Das Fahrzeug ist heute mit dem amtlichen Kennzeichen _____ umgeschrieben worden auf:

Vorname, Name (ggf. auch Geburtsname), Firma _____

Wohnort/Firmensitz am Tag der Umschreibung _____ geb. am _____

Postleitzahl und Ort, Datum _____

Stempel _____

Zulassungsstelle _____

Unterschrift _____

Das Fahrzeug ist heute mit dem amtlichen Kennzeichen _____ umgeschrieben worden auf:

Vorname, Name (ggf. auch Geburtsname), Firma _____

Wohnort/Firmensitz am Tag der Umschreibung _____ geb. am _____

Postleitzahl und Ort, Datum _____

Stempel _____

Zulassungsstelle _____

Unterschrift _____

Das Fahrzeug ist heute mit dem amtlichen Kennzeichen _____ umgeschrieben worden auf:

Vorname, Name (ggf. auch Geburtsname), Firma _____

Wohnort/Firmensitz am Tag der Umschreibung _____ geb. am _____

Postleitzahl und Ort, Datum _____

Stempel _____

Zulassungsstelle _____

Unterschrift _____

67977864

43449

A

№: TY 077 013

Raum für sonstige Eintragungen der Zulassungsstelle

1	Fahrzeug- und Aufbauart	SANH PLANE U. SPRIEGEL		Schlüssel-Nr.	5304
2	Fahrzeughersteller	KOEGLER			7866
3	Typ und Ausführung	SN 24			402000
4	Fahrzeug-Ident.-Nr.	WK0S0002400043749			
5	Antriebsart	-		6 Höchstgeschwindigkeit km/h	-
7	Leistung kW bei min ⁻¹	-		8 Hubraum cm ³	-
9	Nutz- oder Aufladegewicht kg	28150		10 Rauminhalt des Tanks m ³	-
11	Steh-/Legplätze	-		12 Sitzplätze einschl. Fahrerpl. u. Nois.	-
13	Masse über alles mm	13950		Breite	2550
14	Leergewicht kg	6850		15 Zul. Gesamtgewicht kg	35000
16	Zul. Achslast kg vorn	11000		16 Zul. Gesamtgewicht kg	24000
17	Räder und/oder Gleisketten	1 18 Zahl der Achsen		19 davon angegebene Achsen	-
20	Bereifung	-			
21	mittlen und hinten	385/65 R 22,5 - 160 J			
22	oder vorn	-			
23	mittlen und hinten	385/55 R 22,5 - 160 J			
24	Überdruck am Bremsanschluß	24 Entleerungs- bar		25 Zweifelhafte bar	-
26	Anhanggekuppung DIN 740 - Form u. Größe	-		27 Anhanggekuppung Prüfzeichen ww.	-
28	Anhanglast kg bei Anhangern mit Bremse	-		29 bei Anhangern ohne Bremse	-
30	Standgeräusch dB (A)	-		31 Fahr- geräusch dB (A)	-
32	Tag der ersten Zulassung	18 Feb. 1995			
33	Bemerkungen	FAHRZEUG DARF NUR HINTER ZUGFAHRZEUG MIT STECKVERBINDUNG NACH ISO 7638 (5-ODER 7-POLIG) BETRIEBEN WERDEN *ELEUCHTUNG NACH ECE R 48*ZIFF.13, LAENGE:KOPPELMASS B ENTSPPR.96/53/E G:12000 MM*ALLE BEWEGLICHEN FAHRZEUGTEILE UND AUFBAUTEN SIND BEI FAHRTEN AUF OEFFENTLICHEN STRASSEN IN DIE FUER DIE STRASSENFAHRT VORGESEHENE BZW. ZULAESSIGE STELLUNG ZU BRINGEN UND ZU SICHERN*ZIFF.21 U.23 A.GENEHM.LM-FELGEN GROSSE 22,5 X 11,75*			

3

Fahrzeugbrief

B

№: TY 077 013

C

1	Die Angaben über Hersteller, Typ und Ausführung des Fahrzeugs sowie die Fahrzeug-Identifizierungsnummer dürfen im Fahrzeugbrief grundsätzlich nicht geändert werden. Wenn die Fahrzeug-Identifizierungsnummer nicht mit der am Fahrzeug angebrachten übereinstimmt, gehört der Brief nicht zum Fahrzeug.	
5	6	6
7	8	8
9	10	10
11	12	12
13	13	13
14	15	15
16	16	16
17	18	18
19	19	19
20	20	20
21	21	21
22	22	22
23	23	23
24	24	24
25	25	25
26	26	26
27	27	27
28	28	28
29	29	29
30	30	30
31	31	31
32	32	32
33	Bemerkungen	

Die Richtigkeit der Angaben in Spalte B wird bescheinigt. Das Fahrzeug entspricht - insoweit *) - den geltenden Vorschriften.

Stempel _____, den _____, Unterschrift _____

Stempel _____, den _____, Unterschrift _____

*) ggf. streichen

1		1	
5	6	5	6
7	8	7	8
9	10	9	10
11	12	11	12
13		13	
14	15	14	15
16		16	
17	18	17	18
19		19	
20		20	
21		21	
22		22	
23		23	
24	25	24	25
26	27	26	27
28	29	28	29
30	31	30	31
32		32	
33	Bemerkungen	33	Bemerkungen

Die Angaben über Hersteller, Typ und Ausführung des Fahrzeugs sowie die Fahrzeug-Identifizierungsnummer dürfen im Fahrzeugbrief grundsätzlich nicht geändert werden. Wenn die Fahrzeug-Identifizierungsnummer nicht mit der am Fahrzeug angebrachten übereinstimmt, gehört der Brief nicht zum Fahrzeug.

Die Richtigkeit der Angaben in Spalte B wird bescheinigt. Das Fahrzeug entspricht — insoweit* — den geltenden Vorschriften.

_____, den _____, 20__

Stempel _____
Unterschrift _____

Die Richtigkeit der Angaben in Spalte C wird bescheinigt. Das Fahrzeug entspricht — insoweit* — den geltenden Vorschriften.

_____, den _____, 20__

Stempel _____
Unterschrift _____

34) Zusätzliche Bemerkungen zur Fahrzeugbeschreibung auf Seite 2

Bescheinigung der Zulassungsstelle.
Das Fahrzeug wurde aufgrund der EG-Typgenehmigung Nr. _____ zugelassen und ist in Spalte A gemäß der EG-Übereinstimmungsbescheinigung beschrieben.

Dienststempel _____, den _____, 20__
Unterschrift _____

Bescheinigung des Inhabers einer Allgemeinen Betriebserlaubnis/EG-Typgenehmigung.
Die Richtigkeit der Angaben in Spalte A (einschließlich der Bemerkungen unter Ziffern 33 und 34) über die Beschaffenheit des Fahrzeugs und über dessen Übereinstimmung mit dem Typ **SN 24**, Ausf. **L 207**, für den die Allgemeine Betriebserlaubnis unter Nr. **Nachtrag 03** /EG-Typgenehmigung unter Nr. *) _____ mit dem Betriebserlaubnisbogen Nr. *) _____ und dem Beschreibungsbogen Nr. *) _____ am **23.11.2004** in **D 24932 Flensburg** durch **das Kraftfahrtbundesamt** erteilt worden ist, wird heute bescheinigt.

D-89349 Burtenbach, den **07.02.2005**
Firma **KÖGEL Fahrzeugwerke** i. d. Spalte _____
Unterschrift _____

*) Zutreffendes ausfüllen.

Bescheinigung des amtlich anerkannten Sachverständigen für den Kraftfahrzeugverkehr (a. a. S.) oder der Zulassungsstelle.
Es wird bescheinigt, daß — nach dem vorliegenden Gutachten des a. a. S. _____ vom _____ (Name) _____ *) — die Angaben in Spalte A — unter Ziffern *) — und das Fahrzeug — mit Ausnahme der unter Ziffer 33 beschriebenen Abweichungen *) — den geltenden Vorschriften entspricht.

Stempel oder Dienststempel _____, den _____

*) ggf. streichen _____, den _____
Unterschrift des a. a. S. oder der Zulassungsstelle _____

**AUSGEGEBEN DURCH ABE-INHABER
KÖGEL FAHRZEUGWERKE**

*) auf streichen